

The University of Alberta

Concert Choir

Leonard Ratzlaff, Dirigent

1984 Programm

1984 Konzert-Tournee

- 27. April — Edmonton, Alberta, Kanada
- 1. Mai — Rothenburg
- 2. Mai — München (St. Michaeliskirche)
- 5. Mai — Eggenburg
- 6. Mai — Wien
- 7. Mai — Burghausen
- 10. Mai — Lucerne
- 12. Mai — Sindelfingen
- 13. Mai — Dürnau (Tübingen)
- 15. Mai — Bad Neuenahr
- 16. Mai — Bad Oyenhausen

Die Programmfolge wird jeweils von den hier abgedruckten Stücken,
die in der Originalsprache gesungen werden, zusammengestellt.

I. Geistliche Chormusik

Motetten

ALLELUIA. I HEARD A VOICE

Thomas Weelkes
(1575-1623)

Solist: Scott Hafso, Bariton

Alleluia. Ich hörte eine Stimme wie des Donners, die sprach,
"Heil, und Lob und Ehre und Kraft sei unserm Gott und dem Lamm
von Ewigkeit zu Ewigkeit."

(Offenbarung 5:12,13)

CRUCIFIXUS

Antonio Lotti
(1667-1740)

Er ward gekreuzigt für uns, hat gelitten unter Pontius Pilatus und ward begraben.

HEILIG

Felix Mendelssohn
(1809-1847)

Heilig, heilig, heilig, ist Gott der Herr Zebaoth!
Alle Lande sind seiner Ehre voll. Hosianna in der Höh!
Gelobt sei der da kommt im Namen des Herrn! Hosianna in der Höh!

CHRISTUS FACTUS EST

Anton Bruckner
(1824-1896)

Christus erniedrigte sich selbst, und ward gehorsam bis zum Tode, ja zum Tode
am Kreuz. Darum hat ihn auch Gott erhöht, und hat ihm einen Namen gegeben,
der über alle Namen ist.

(Philipper 2:8,9)

AVE MARIA

Anton Bruckner

Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnaden. Der Herr ist mit dir. Du bist gebenedeit
unter den Weibern, und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes, Jesus. Heilige Maria,
Mutter Gottes, bitt' für uns Sünder jetzt und in der Stunde unseres Todes. Amen.

MISSA BREVIS

Giovanni Pierluigi da Palestrina
(1525-1594)

Kyrie

Herr, erbarme Dich unser.
Christus, erbarme Dich unser.
Herr, erbarme Dich unser.

Gloria

Ehre sei Gott in der Höhe, und auf Erden Friede den Menschen, die guten Willens sind. Wir loben Dich. Wir preisen Dich. Wir beten Dich an. Wir verherrlichen Dich. Wir sagen Dir Dank ob Deiner grossen Herrlichkeit. Herr und Gott, König des Himmels, Gott, allmächtiger Vater! Herr Jesus Christus, eingeborener Sohn! Herr und Gott, Lamm Gottes, Sohn des Vaters! Du nimmst hinweg die Sünden der Welt: erbarme Dich unser. Du nimmst hinweg die Sünden der Welt: nimm unser Flehen gnädig auf. Du sitzt zur Rechten des Vaters: erbarme Dich unser. Denn Du allein bist der Heilige, du allein der Herr, du allein der Höchste, Jesus Christus. Mit dem Heiligen Geiste, in der Herrlichkeit Gottes des Vaters. Amen.

Credo

Ich glaube an den einen Gott, den allmächtigen Vater, Schöpfer des Himmels und der Erde, aller sichtbaren und unsichtbaren Dinge. Ich glaube an den einen Herrn Jesus Christus, Gottes eingeborenen Sohn. Er ist aus dem Vater geboren vor aller Zeit. Gott von Gott, Licht vom Lichte, wahrer Gott vom wahren Gott: gezeugt, nicht geschaffen, eines Wesens mit dem Vater; durch Ihn ist alles geschaffen. Für uns Menschen und um unsres Heiles willen ist Er vom Himmel herabgestiegen. Er hat Fleisch angenommen durch den Heiligen Geist aus Maria, der Jungfrau, und ist Mensch geworden. Gekreuzigt wurde Er sogar für uns; unter Pontius Pilatus hat Er den Tod erlitten und ist begraben worden. Er ist auferstanden am dritten Tage, gemäss der Schrift. Er ist aufgefahren in den Himmel und sitzt zur Rechten des Vaters. Er wird wiederkommen in Herrlichkeit, Gericht zu halten über Lebende und Tote: und Seines Reiches wird kein Ende sein. Ich glaube an den Heiligen Geist, den Herrn und Lebensspender, der mit dem Vater und dem Sohne zugleich angebetet und verherrlicht wird; Er hat gesprochen durch die Propheten.
Ich glaube an die eine, heilige, katholische und apostolische Kirche. Ich bekenne die eine Taufe zur Vergebung der Sünden. Ich erwarte die Auferstehung der Toten, und das Leben der zukünftigen Welt. Amen.

Sanctus – Benedictus – Hosanna

Solisten: Ardelle Ries, Sopran; Frances Jellard, Alt; Trent Worthington, Tenor
Heilig, heilig, heilig, ist Gott der Herr Zebaoth! Himmel und Erde
sind erfüllt von Deiner Herrlichkeit. Hosanna in der Höhe!
Hochgelobt sei, der ka kommt im Namen des Herrn! Hosanna in der Höhe!

Agnus Dei

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt: erbarme Dich unser.
Lamm Gottes, gib uns den Frieden.

SINGET DEM HERRN EIN NEUES LIED, SWV 35

Heinrich Schütz
(1585-1672)

Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder.
Er sieget mit Seiner Rechten und mit seinem heiligen Arm.
Der Herr lasset sein Heil verkündigen; vor den Völkern lässt er seine
Gerechtigkeit offenbaren.
Er gedenket an seine Gnade und Wahrheit dem Hause Israel; aller Welt
Ende sehen das Heil unsers Gottes.
Jauchzet dem Herren alle Welt, singet, rühmet und lobet!
Lobet den Herrn mit Harfen, mit Harfen und Psalmen;
mit Trommeten und Posaunen jauchzet dem Herrn, dem Könige!
Das Meer brause, und was drinnen ist; der Erdboden, und die drauf wohnen.
Die Wasserströme frohlocken, und alle Berge sind fröhlich vor dem Herrn;
Denn er kommt, das Erdreich zu richten.
Er wird den Erdboden richten mit Gerechtigkeit und die Völker mit Recht. (Der 98. Psalm)
Ehre sei dem Vater und dem Sohn, und auch dem heiligen Geiste,
wie es war im Anfang, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit,
Amen.

LOBET DEN HERRN, ALLE HEIDEN, BWV 230

Johann Sebastian Bach
(1685-1750)

Lobet den Herrn, alle Heiden; preiset ihn, alle Völker!
Denn seine Gnade und Wahrheit waltet über uns in Ewigkeit.
Alleluia! (Der 117. Psalm)

PSALM 121

Gerhard Krapf
(geb. 1924)

Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen.
Von wannen kommt meine Hilfe? Meine Hilfe kommt von dem Herrn,
der Himmel und Erde gemacht hat.
Er wird deinen Fuss nicht gleiten lassen;
und der dich behütet, schläft nicht.
Der Herr behütet dich, der Herr ist dein Schatten
über deiner rechten Hand, dass dich des Tages
die Sonne nicht steche, noch der Mond des Nachts.
Der Herr behüte dich vor allem übel; Er behüte deine Seele.
Der Herr behüte deinen Ausgang und Eingang
von nun an bis in Ewigkeit.

Motetten amerikanischer Komponisten

THE PEACEABLE KINGDOM

Randall Thompson
(geb. 1899)

v. *The paper reeds by the brooks*

Und das Gras an den Wassern verstieben, und alle Saat am Wasser
wird verdorren, und zunichte werden.

(Jesaja 19:7)

vi. *But these are they that forsake the Lord*

Aber ihr, die ihr den Herrn verlasset, und meines heiligen Berges
vergesset . . . Denn ihr sollt in Freuden ausziehen, und im Frieden geleitet
werden. Berge und Hügel sollen vor euch her frohlocken mit Ruhm,
und alle Bäume auf dem Felde mit den Händen klatschen.

(Jesaja 65:11; 55:12)

vii *Have ye not known?*

Wisset ihr nicht? Höret ihr nicht? Ist's euch nicht vormals verkündigt?
Habt ihr's nicht verstanden von Anbeginn der Erde?
Da werdet ihr singen, wie in der Nacht eines heiligen Festes, und euch
von Herzen freuen, als wenn man mit Flötenspiel gehet zum Berge
des Herrn.

(Jesaja 40:21)

(Jesaja 30:29)

Aus der Oper THE MASQUE OF ANGELS

Dominick Argento
(geb. 1927)

Begleiter: Douglas Schalin

Gloria

Sanctus

Spirituals

SOMETIMES I FEEL

Satz, R. Shaw & A. Parker

Solistin: Lori Nowochin

Manchmal komm' ich mir vor wie ein klagend' Täubchen,
ich presse die Hände zusammen und weine. . . .
Manchmal komm' ich mir vor wie ein mutterlos' Kind. . . .
Manchmal kommt's mir vor, als hätt' ich kein Zuhause. . . .
Manchmal komm' ich mir vor wie ein Adler in den Lüften. . . .

HARK, I HEAR THE HARPS ETERNAL

Satz, R. Shaw & A. Parker

solistin: Darlene Schubert

Horch, ich höre ew'ge Harfen klingen am fernen Strand durch der Wellen
tiefes, dunkles Rollen.
Meine Seele trotz des Leides, dunkel wie der Dämm'ung Schatten,
fliegt hinüber zu der fernen Stadt.
Seelen schwebten mir voraus in das Land der edlen Ruhe
und ich hör' ihr Singen in den Wohnungen der Seligen.
Hallelujah, Preis dem Lamm, Lob dem grossen ICH BIN, DER ICH BIN.

II. Weltliche Chormusik

SONGS OF SUMMER AND FALL (SOMMER- UND HERBSTGESÄNGE)

Violet Archer
(geb. 1913)

Blazing Summer Day (Heisser Sommertag)

Es ist heiss, siedend heiss!
Die allgegenwärtige Sonne trifft wie ein ätzender Todesstrahl
jeden Winkel, jede Pore und jede rückstrahlende Fläche.
Selbst im Schatten ist es heiss, siedend heiss!
Die lebenspendende Sonne nimmt in diesen langen Sommertagen
die Erde in Beschlag.
Herrliche frühe Sonnenaufgänge. Herrliche späte Sonnenuntergänge.
Manchmal gleicht der Tag der nie vergehenden Sonne.
Das Vieh sucht den kleinsten Schatten auf oder steht bis zum Bauch
in Sumpflöchern und Erdwellen.
Pferde peitschen sich die lästigen Fliegen vom Leib, die selbst
in der Hitze surren und belästigen.
Wie konnten die Indianer nur die sonnenverbrannte Ebene durchstreifen?
Wie konnte die berittene Polizei in ihren beengenden Uniformen
den grossen Marsch der brackigen Wassertümpel und des unbefahrenen
Präriemeers in der schwelenden, siedenden Hitze überleben?
Es ist heiss! Unglaublich, siedend heiss!

(David Carter)

Prairie September (Prärie-September)

Das Zwitschern und Zwatschern von tausend Amseln, die miteinander
auf einem verlassenen Präriebauernhof schwatzen.
Sie hocken auf Leinen und Drähten und räkeln sich auf der Dachrinne
der Scheune wie kleine, schwatzhafte Maulaffen.
Über den ganzen blassblauen Himmel hin segeln, schweifen
und flitzen sie zur letzten Alberta Synode vor der Abreise.
Ihr Ruf nach Süden gilt auch meinem Herzen.

(David Carter)

THREE CANADIAN FOLKSONGS

Barb., Derek Healey

1. *Get to Bed* (Geh zu Bett)

Geh zu Bett, aber wozu? Sing ein Liedchen, Sally, kennst du kimeio?
Streck dein Füsschen aus wie eine Hühnerstange, sing ein Liedchen. . .
Alter Stumpf, Bettknopf, Baldrian und Bettchenknöppken,
Sing ein Liedchen, kennst du kimeio?

Es war ein Mädchen, die wickelte Garn,
Sie wickelte ein Bällchen wie eine Scheune gross.
Alter Stumpf. . .

(Neuschottland)

2. *The Banks of Loch Erin (Am Ufer von Loch Erin)*

Solisten: Cheryl Balay, Alt; Warren Albers, Tenor

Eines Abends aus Vergnügen ging allein ich durch die Fluren
zu Loch Erins Ufer, wo Schönheit und Freude lockten.

Dort sah ich ein schön' Mädlein bei der Arbeit und blieb stehen.
Sie schien die Schönheitsgöttin selbst, der blühende Stern von Belle Isle.

Ich beugt' mich ihrer Schönheit: "Schön Mädlein, wo kommst du her?
Bist du vom Himmel gekommen, Gespiele in Cupids Gefolg'?"

"Mein Junge, dies ist mein Geheimnis: wahr ist's, ich bin ein arm' Kind,
doch kann's mein Herz nicht ertragen, Gelüb'd' und Versprechen zu brechen.

Drum will im Dienst ich bleiben und Müh und Arbeit tragen
und auf den Gesellen warten, der auf Belle Isle mich verliess."

"Jungfräulein, ich will nicht spassen; wahr ist's, ich hab mich verstellt.
Doch wollt ich dich nur überraschen. Jetzt ist das Versprechen erfüllt.

Dich lieb' ich ja von Herzen, du wohntest schon immer darin.
Für mich gibt's kein anderes Mädels als der blühende Stern von Belle Isle.

(Neufundland)

3. *Danse, Mon Moine, Danse! (Tanz, mein Mönchlein, tanze!)*

Solistin: Jennifer Pfeiffer

Ach, wenn mein Mönchlein nur tanzen wollte, ich gäb' ihm eine Kapuze,
ich gäb' ihm einen Gürtel.

Tanz, mein Mönchlein, tanze, hörst du nicht das Tanzen,
hörst nicht meine Mühle gehr?

Wenn nur mein Mönchlein tanzen wollte, ich gäb' ihm einen Rosenkranz,
ein schönes Buch der Psalmen.

Tanz, mein Mönchlein. . .

Hätt' er nur nicht das Armutsgelübde getan, ich wollt' ihm noch
so viel anderes geben. . .

Tanz, mein Mönchlein. . .

(Quebec)

QUICK, WE HAVE BUT A SECOND (SCHNELL, WIR HABEN NUR EIN WEILCHEN)

Bearb., C.V. Stanford

Schnell, wir haben nur ein Weilchen, füll den Becher bis zum Rand,
Denn Zeit, die Geizige, hat gerufen, und wir müssen gehn.

Halt fest das flüchtige Vergnügen, denn nicht einmal Orpheus' Lied
kann süsse Stunden halten oder zum Leben zurückrufen.

Sie, wie der Becher glänzt, lebendig wie Hebe's Mund,
Wie er sich deiner Lippe naht und errötet über dein Zaudern.

Schämen sollst du dich, wenn je du dich abwendest und unberührt
lässest Becher und Lippen, die liebend dir sich nahen.

(Irland)

Der Concert Choir

Seit seiner Gründung im Jahr 1970 setzt sich der Concert Choir der Universität Alberta aus stimmfähigen Studenten aller Fakultäten zusammen. Betreut von der Musikabteilung der Universität, zählt der Chor 90 Sänger, von denen etwa 45 zu alljährlichen Frühjahrskonzertreisen ausgewählt werden. Seit 1970 erwarb sich der Chor hohes Ansehen im kulturellen Leben der Stadt und der Universität, so gar über die ganze Provinz Alberta. Die jährlichen Konzertreisen — 1977, 1979 und 1984 in Europa — führen den Chor ausser nach West-Kanada auch in die Vereinigten Staaten. Im Zuge ihrer letzten Konzertreise folgte der Chor einer Einladung, innerhalb der Veranstaltungen der Weltausstellung in Knoxville, Tennessee zu konzertieren.

Der Chordirigent, Leonard Ratzlaff, studierte an der Universität Winnipeg und Universität Iowa, wo er gegenwärtig als Doktor-Kandidat immatrikuliert ist. Zahlreiche Lehrgänge unter der Leitung berühmter Dirigenten wie Helmuth Rilling, Robert Shaw und Marcel Couraud erweiterten seine praktische Erfahrung und fachliches Wissen. In den Sommerlehrgängen der Jahre 1980 und 1982 war er als Chorassistent für das Seminar Klassischer Musik (Don Moses, Direktor) in Eisenstadt, Oesterreich, tätig. Professor Ratzlaff lehrt Chormusik und leitet den Concert Choir, Madrigal Singers und die Richard Eaton Singers an der Universität Alberta. Letztere sind ein Oratorienchor, der regelmässig mit dem Symphonieorchester in Edmonton konzertiert.

WIR DANKEN:

The City of Edmonton
Alberta Culture
The University of Alberta
The Alma Mater Fund
Air Canada
Educational Travel, Inc.

Der Concert Choir

Leonard Ratzlaff, Dirigent

SOPRAN

Margo Brault
Sandra Butner
Carmen Corbett
Julie Heroux
Patti Irwin
Nancy Johnson
Kathleen Neudorf
Natalie Onyschuk
Nancy Paranchych
Jennifer Pfeiffer
Ardelle Ries
Darlene Schubert
Shauna Still
Nancy Zemrau

ALT

Jan Arnison
Cheryl Balay
Louise Cournoyer
Jacqueline Dandeneau
Alison Grant
Cathy Grant
Colleen Irwin
Frances Jellard
Heather Kendrick
Lori Nowochin
Gail Olmstead
Marie Szaskiewicz
Michelle Wiart
Shannon Wilkinson

TENOR

Warren Albers
Kevin Biegel
Glen Halls
Douglas McKibbin
Michael Otto
Douglas Schalin
Trent Worthington

BASS

Quinton Hackman
Scott Hafso
Jay Halls
Chris Kubash
Ron Kunz
Gerhard Lotz
Lorne Schmidt
Gerry Schubert
Marcus Schwabe
Fred Talen
Frank Zeritsch

